

Gemeinsame Pressemitteilung Heidelberg/Karlsruhe, 13. Juni 2019

Kooperationsvertrag unterzeichnet

Heidelberg und Karlsruhe bilden Französischlehrkräfte künftig gemeinsam aus

Die Pädagogischen Hochschulen Heidelberg und Karlsruhe bieten das Fach Französisch für ihre lehramtsbezogenen Studiengänge ab dem Wintersemester 2019 kooperativ an. Ein entsprechender Vertrag wurde im Juni 2019 von den Rektoren, Professor Dr. Hans-Werner Huneke und Professor Dr. Klaus Peter Rippe, unterzeichnet. Unter Beibehaltung beider Standorte erarbeiten die Hochschulen ein gemeinsames Profil für das Fach Französisch, um Synergien zu nutzen und noch mehr Studierende zu erreichen.

Baden-Württemberg und Frankreich verbindet eine rund 200 Kilometer lange gemeinsame Grenze und die Beziehungen zwischen beiden Ländern sind vielfältig und eng. Um die Mehrsprachigkeit zu fördern und Anschlusskonzepte zu gewährleisten, lernen Kinder entlang der sogenannten Rhein-Schiene seit über 15 Jahren bereits ab der Grundschule Französisch. Und der Bedarf an Lehrkräften ist unverändert hoch. „Für ein Lehramtsstudium im Fach Französisch verfügen sowohl die Pädagogische Hochschule Karlsruhe als auch die Pädagogische Hochschule Heidelberg über die besten Voraussetzungen: Neben der geographischen Nähe zu Frankreich besitzen beide Hochschulen ein starkes globales Netzwerk und international erfahrene Lehrende“, erklärt Huneke. Und Rippe ergänzt: „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Denn wir bündeln unsere Kräfte, um innovative und zukunftsfähige Lehre zu fördern. Und die Studierenden können von den Stärken beider Standorte profitieren. Dabei unterstützen wir sie gemeinsam.“

Der Kooperationsvertrag sieht die Erarbeitung eines gemeinsamen Profils für das Fach Französisch vor, das insbesondere eine moderne Fremdsprachendidaktik, die Betreuung der schulpraktischen Studien sowie den intensiven Austausch mit Frankreich bzw. weiteren französischsprachigen Ländern umfasst. Die Lehre erfolgt sowohl an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg als auch an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Außerdem erarbeiten die Abteilungen für Französisch ein gemeinsames Blended Learning-Konzept, das die Vorteile von Präsenzveranstaltungen und E-Learning kombiniert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ph-heidelberg.de/franzenesisch und unter www.ph-karlsruhe.de/franz.

Über die Pädagogische Hochschule Heidelberg

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg ist eine bildungswissenschaftliche Hochschule mit universitärem Profil. Ihre Mitglieder lehren und forschen primär in den Bildungswissenschaften, den Fachdidaktiken bzw. der Sonderpädagogik (Schwerpunkt: Lehrerbildung). Sie sind zudem auf den Transfer ihrer Expertise beispielsweise in Unternehmen, (non-profit) Organisationen und die Öffentlichkeit spezialisiert. Professionelle Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte sowie für Fach- und Führungskräfte, attraktive internationale Kooperationen in Forschung und Lehre sowie eine enge Vernetzung mit den Einrichtungen der Metropolregion Rhein-Neckar runden das Profil der PH Heidelberg ab. Zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen lassen an der Hochschule außerdem eine anregende Kulturlandschaft entstehen

Über die Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die Pädagogische Hochschule Karlsruhe zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf MINT, mehrsprachliche Bildung und Heterogenität sowie eine aktive Lehr-Lern-Kultur. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für Primarstufe und Sekundarstufe I, Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder sowie professionelle Weiterbildungsangebote. Rund 180 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende.

Pädagogische Hochschule Heidelberg
Keplerstraße 87
D-69120 Heidelberg

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10
D-76133 Karlsruhe

Pressekontakt

Verena Loos
Pressesprecherin
+49 6221 477-671
verena.loos@vw.ph-heidelberg.de

Regina Schneider
Pressereferentin
+49 721 925 4115
regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de